



Medienmitteilung

santis
der berg

Schwägalp, 27. November 2015

Eine Schwägalp-Erfolgsgeschichte: Eröffnung Projekt Schwägalp mit dem neuen «Santis - das Hotel»

Nach nur zweijähriger Bauzeit und unter Einhaltung des Budgets von rund 42 Mio. Franken konnten das Projekt Schwägalp und das neue Hotel «Santis – das Hotel» am Fusse des Säntis am 27. November 2015 termingerecht eröffnet werden. Einer Tradition rund um den Säntis entsprechend wurde er von Pater Josef Rosenast, Generalvikar des Bistums St. Gallen, unter Beisein von Besuchern, Gästen und Medienvertreter eingesegnet.

Vor zehn Jahren beschloss der Verwaltungsrat der Säntis-Schwebebahn AG, die in die Jahre gekommene Infrastruktur auf der Schwägalp zu ersetzen. Im Rahmen dieses Sanierungsprojekts wurde auch geprüft, ob das bestehende Hotel Schwägalp renoviert bzw. umgebaut werden könnte. Aufgrund der hohen Kosten im Vergleich zum Mehrwert wurde aber davon abgesehen. In einem Studienauftrags-Wettbewerb, bei dem zwölf Projekte für ein neues Hotel eingereicht wurden, favorisierte der Verwaltungsrat das Projekt „Schichten“ der Zürcher Architekten Bünzli & Courvoisier, das schliesslich von der Firma Schällibaum AG unter Beizug einheimischer Partner und Handwerker in nur zwei Jahren umgesetzt wurde. In Rekordzeit konnte Ende 2011 auch die für die Projekt-Finanzierung nötige Kapitalerhöhung der Säntis-Schwebebahn AG realisiert werden. Mit dem Aktienerwerb sicherten sich Käufer weit über die Region hinaus ein Stück Säntis-Tradition und Wertbeständigkeit.

Modern interpretierte Tradition in harmonischer Verbindung zur Natur

Das neue «Santis – das Hotel» mit 68 komfortablen Zimmern, grosszügigen Seminarräumlichkeiten und Wellnessbereich äussert sich sowohl innen wie aussen durch eine dezente, moderne und zugleich zeitlose Architektur, die sich perfekt in die Natur einfügt. Der voluminöse Neubau schmiegt sich mit seiner Rückseite harmonisch an den hügeligen Weidwald und widerspiegelt mit seiner Schwägalpstein-Frontfassade das Alpgelände und den Säntis. Nicht nur bei der Wahl der Materialien vom Lärchenholz für die Hochbaufassade und Eiche für Türen, Fenster, Parkettböden und Möbel, über den geschredderten Schwägalpstein aus dem Aushub für die Mischung eines speziellen Sichtbetons bis zum Blech für das flach geneigte Giebeldach wurden die Traditionen und das Brauchtum des Appenzellerlandes modern interpretiert, sondern auch bei vielen Kleinigkeiten im Innern des Gebäudes. Die Nachhaltigkeit des Baus zeigt sich schliesslich auch bei der Energiegewinnung über die verwendete Entnahme und Rückspeisung der Erdwärme.

Ein Hotel für alle: vom Tagesausflügler, Kurzaufenthalter bis zum Seminargast

Mit dem neuen «Säntis – das Hotel» will die Säntis-Schwebebahn AG nicht nur das Weiterbestehen des Unternehmens als Tagesausflugs-Ziel sichern, sondern zusätzlich im Bereich Übernachtungstourismus und Seminarwesen neue Werte schaffen. Für Seminargäste stehen einerseits grosszügige Räumlichkeiten mit modernster Infrastruktur zur Verfügung, welche den Blick in die einmalige unberührte Natur freigeben und so auch die Kreativität fördern. Andererseits sorgt das reichhaltige Angebot an Outdoor-Aktivitäten für ideale Teambuilding-Möglichkeiten. Auch der Wellness-Bereich wurde geschickt mit der Natur verbunden, sei es durch den Blick auf das wunderschöne Säntismassiv vom Whirlpool aus oder den im idyllischen Weidwald angelegten Kneippweg.

Ambiente, Gastfreundschaft und Kulinarik für jeden Anspruch

Ob Seminargast, Wochenend-Geniesser oder Kurzaufenthalter – die modernen, luftig gestalteten Zimmer mit Blick in den Weidwald oder auf den Säntis befriedigen jeden Anspruch. Dabei sticht als Highlight die Bettrückwand – ein Besenstrich, der an die Schichtungen des Säntis erinnert – hervor. Durch die indirekte Beleuchtung und in Kombination mit den silbern schimmernden Bettbezügen wirkt sie wie ein Kunstwerk. Die durchwegs 2.10 m langen Boxspringbetten von Happy sorgen zudem für einen erholsamen und gesunden Schlaf. Auch kulinarisch werden die Gäste ganz auf Appenzellerart verwöhnt: Einheimische Köche zaubern aus Produkten der Region feine, modern interpretierte Traditionsgerichte auf den Teller. Mit allen Lieferanten wird eine persönliche Beziehung gepflegt, die so weit geht, dass man sogar weiss, wie die Kühe heissen, von denen die Milch und Milchprodukte stammen.

Opening-Phase ab 4. Dezember 2015 bis zur offiziellen Einweihung

Obwohl die offizielle Einweihung des neuen Hotels «Säntis – das Hotel» auf der Schwägalp erst vom 1. bis 3. Juni 2016 stattfindet, steht es den Gästen bereits in einer ersten Opening-Phase ab dem 14. Dezember 2015, das Restaurant gar schon vom 4. Dezember 2015 zur Verfügung. Während dieser Zeit können Sie von zahlreichen speziellen Angeboten profitieren wie Appenzeller Weihnachtskonzert, Silvester und Alter Silvester mit Silvesterchläusen, romantische Vollmondabende auf dem Säntis mit Musik, Alp-Stobete, Appenzeller Sonntagsbrunch, aber auch Jazz- und Klassik-Night oder Irish-Openair.

Tage der offenen Tür vom 27. bis 29. November 2015

An den Tagen der offenen Tür vom 27. bis 29. November 2015 hat die interessierte Bevölkerung Gelegenheit, das ganze Hotel auf einem ausgeschilderten Rundweg zu besuchen und alle Räumlichkeiten inklusive der Küche, die dann noch nicht im Betrieb ist, zu betreten. Die Mitarbeitenden stehen an verschiedenen Hotspots für Auskünfte und Informationen zur Verfügung. Am Schluss des Rundgangs werden die Besucherinnen und Besucher in der Festwirtschaft in der Tiefgarage, welche dereinst 40 Autos einen Parkplatz bietet, zu Bratwurst und Getränk eingeladen.

Statements:

Florian Schällibaum, Architekt, Schällibaum AG:

„Dank subtiler Planung, guter Arbeitsvorbereitung, relativ mildem Winter und hervorragenden Handwerkern aus der Region konnte der Bau problemlos und fristgerecht umgesetzt werden. Die Natur stand überall im Zentrum und das bauliche Konzept ordnete sich ihr unter von der Wiederverwendung des Aushubmaterials über die Verwendung natürlicher Baustoffe bis zur Entnahme und Rückspeisung der Erdwärme.“

Hans Höhener, Präsident des Verwaltungsrates der Säntis-Schwebebahn AG:

Mit diesem Projekt durften wir nicht nur einen Neubau realisieren, der uns als Tourismusunternehmen zusätzliche interessante Angebote ermöglicht, sondern der Schwägalp, nachdem das alte Berghotel zurückgebaut und die Umgebung renaturiert und begrünt ist, durch seine hervorragende Einbettung in die Landschaft ein neues attraktives Gesicht geben wird.

Bruno Vattioni, Geschäftsführer Säntis-Schwebebahn AG:

„Wir bieten unseren Gästen nicht nur schöne, neue Zimmer und eine tolle Infrastruktur, sondern auch ein umfangreiches Aktivitäten- und Geniesserprogramm wie geographische und geologische Ferienwochen, Exkursionen in den Naturerlebnispark, sportliche Herausforderungen und natürlich zahlreiche Angebote für Brauchtums- und Traditionsverbundene.“

Remo Brülisauer, Gastgeber im neuen «Säntis – das Hotel»:

„Das neue Hotel besticht durch seine einzigartige Umgebung, den Naturerlebnispark, den Säntis als Berg, durch unsere Gastfreundschaft und die Tatsache, dass man bei uns bei jedem Besuch etwas Neues entdecken kann.“

Bilddownload:

www.saentisbahn.ch/medien/

pd-sbu, 27. November 2015

Kontakt:**Säntis-Schwebebahn AG**

Bruno Vattioni, Geschäftsführer +41 71 365 65 52,

bruno.vattioni@saentisbahn.ch

CH-9107 Schwägalp

T +41 71 365 65 65

www.saentisbahn.ch, kontakt@saentisbahn.ch